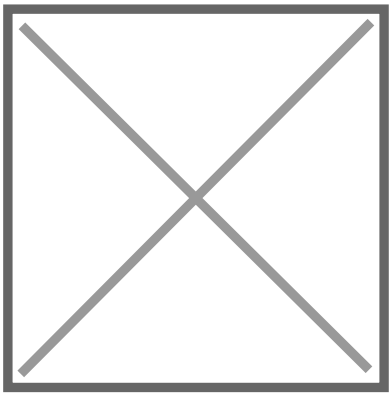

Sie sind Ã¼berall

Description

Zeichen der Zeit

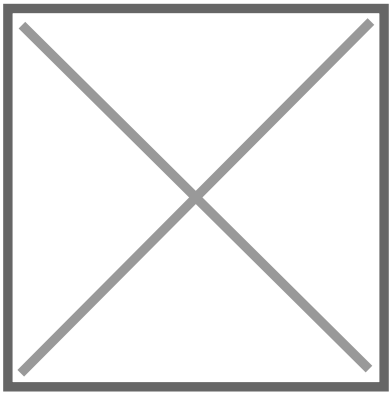

Foto: Website Adenauer-Stiftung

Nein, das ist nicht der Titel eines aktuellen Thrillers im Schaufenster des Buchladens oder eines Blockbusters aus Hollywood. Mit â??Sie sind Ã¼berallâ?? ist vielmehr eine gerade verÃ¶ffentlichte Studie der Konrad-Adenauer-Stiftung Ã¼bertitelt. Darin wird untersucht, wie groÃ? der Anteil der BevÃ¶lkerung in Deutschland ist, der an eine geheime WeltverschwÃ¶rung glaubt, und welche Menschen dafÃ¼r besonders empfÃ¤nglich sind. Auf der Seite der Stiftung steht sie unter https://www.kas.de/de/einzeltitel/-/content/sie-sind-ueberall bequem zum Download bereit.

Eine Zahl daraus lieÃ? aufhorchen und ging die vergangenen Tage schon durch die Medien: Immerhin 30 Prozent der BevÃ¶lkerung halten die Behauptung, die Welt werde durch geheime MÃ¤chte gesteuert, fÃ¼r wahrscheinlich richtig oder sicher richtig. Ã?berzeugte VerschwÃ¶rungstheoretiker sind laut Studie immerhin noch 11 Prozent. Die reprÃ¤sentative Befragung wurde von Oktober 2019 bis Februar 2020 durchgefÃ¼hrt â?? also noch vor der Corona-Krise.

In dieser Krise zeigte sich Ã¼brigens, dass auch in der Kirche bis hin zu bischÃ¶flichen Kreisen krude VerschwÃ¶rungstheorien die Runde machen. Anfang Mai sorgte ein Aufruf des frÃ¼heren PÃ¤pstlichen Botschafters in den USA, Erzbischof Carlo Maria ViganÃ², fÃ¼r Aufsehen, der vor der â??Schaffung einer Weltregierungâ?? warnte und â??Katholiken und alle Menschen guten Willensâ?? aufrief: â??Lassen wir nicht zu, dass Jahrhunderte der christlichen Zivilisation unter dem Vorwand eines Virus ausgelÃ¶scht werden, um eine verabscheuungswÃ¼rdige technokratische Tyrannei aufzurichten.â?? Zu den Unterzeichnern zÃ¤hlte damals auch Kardinal Gerhard Ludwig MÃ¼ller.

Der Vorsitzende der Deutsche Bischofskonferenz ging auf Distanz zu den Unterzeichnern. Noch deutlicher fiel die Reaktion des Essener Generalvikars Klaus Pfeiffer aus: â??Dem muss widersprochen werden! Mit Jesus Christus, auf den sich die Unterzeichner berufen, haben derart wirre Thesen, die Ã?ngste schÃ¼ren, Schwarz-WeiÃ?-Denken verfolgen, Ã¼ble Feindbilder zeichnen und das Miteinander in unseren Gesellschaften vergiften, nichts zu tun.â?? https://www.katholisch.de/artikel/25449-deutsche-bischoefe-auf-distanz-zu-corona-aufruf-von-vigano-und-mueller

Die klare Kante des Essener Generalvikars imponiert mir. Und mir fÃ¤llt Dietrich Bonhoeffer ein, der im GefÃ¤ngnis dem Naziterror ausgeliefert von ganz anderen MÃ¤chten spricht:

> â??Von guten MÃ¤chten treu und still umgeben
> BehÃ¼tet und getrÃ¶stet wunderbar
> So will ich diese Tage mit euch leben
> Und mit euch gehen in ein neues Jahr.â?¦â??

Das ist unsere Botschaft an alle Menschen guten Willens â?? gerade jetzt!

Andreas Ruffing